

## Eine kleine be-rührende Weihnachtsgeschichte

Eine reiche Familie lebte auf einem prächtigen Landsitz inmitten einer wunderbaren Landschaft. Sie hatten alles, was es zu einem luxuriösen

Leben bracht. Swimmingpool, Autos, Kindermädchen, Pferde usw. Er war ein erfolgreicher aber auch geizige Geschäftsmann, dem Prestige, Luxus und Reichtum das Wichtigste waren und seine Frau verdiente ihr Geld an der Börse. Das Motto beider war: Geiz ist Geil.

Sie hatten nur ein Kind, das am 24. Dezember Geburtstag hatte. Er nannte es von klein auf – "Mein kleiner Engel" – denn es hatte lockig goldene Haare, eine himmlische Stimme und süsse grosse Kulleraugen.

Am Weihnachtsabend, als der kleine Engel sieben Jahre alt wurde passierte etwas Sonderbares.

Nach dem üppigen Essen übergab das kleine Mädchen voller Stolz seinem Vater eine goldene Schachtel.

Neugierig und mit grossen Augen öffnete er sie, doch sie war leer.

Er schimpfte mit seinem kleinen Engel, weil es eine ganze Rolle goldenes Geschenkpapier verschwenderisch verbrauchte und weil das Kind damit eine unnötig-grosse Schachtel für das "NICHTS" einpackte.

Etwas erbost sagte er zu seinem kleinen Engel: "Man verschenkt doch keine leere Schachtel!"

"Aber Papi, sie ist nicht leer", sagte das kleine Mädchen mit Tränen in den Augen, "ich habe ganz viele Küsse, Liebe, Glück und noch vieles mehr für Dich hineingetan!"

Seine Augen wurden durch ihre Worte noch grösser.

Erschüttert umarmte der Vater seinen kleinen Engel und bat es um Verzeihung.

Dabei flüsterte sie ihm sanft ins Ohr: Das Geld für deine Geschenke habe ich für Kinder gespendet, deren Eltern keine Geschenke für ihre Kinder kaufen können.

Des Vaters Augen wurden noch einmal um einiges grösser.

Das erste mal in seinem Leben kollerten ihm Tränen aus seinen Augen und er sprach mit leiser Stimme:

Erst jetzt sehe ich, was mir mein Schicksal "für ein wirklich wertvolles GESCHENK" gegeben hat! Seit diesem Tag verbrachte er sein Leben viel mehr mit seinem Engel und lernte, wie man sein Leben mit anderen Augen und mit seinem Herz zu sehen.

Siehst du – es gibt wirklich noch Engel!